

Das Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. (KgKJH) versteht sich als fachpolitische Servicestelle für Genderkompetenz und Geschlechtervielfalt in der sachsen-anhaltischen Kinder- und Jugendhilfe. 2006 aus der Landesstelle Mädchenarbeit hervorgegangen, wirken Team, Vorstand und Mitglieder in den thematischen Schwerpunkten Gendervielfalt, Mädchen*arbeit und Jungen*arbeit. Ziele sind die Sensibilisierung für Genderfragestellungen, die Qualifizierung und Vermittlung von Genderkompetenz sowie eine Vernetzung und Etablierung geschlechtergerechter Ansätze in der Kinder- und Jugendhilfe. Wesentliche Handlungsfelder liegen in den Bereichen Bildung, Beratung, Praxisforschung und Projektentwicklung sowie genderbewusste Organisations- und Qualitätsentwicklung bei Trägern der sachsen-anhaltischen Kinder- und Jugendhilfe.

Weitere Informationen unter:
www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de
www.vielfalt-erfahrenswert.de

Fußweg vom Bahnhof



Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V.

in Kooperation mit

**Miteinander - Netzwerk für Demokratie und
Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V.
& dem Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt e.V.**

Regionale Fortbildung zum Thema

**„Mit Wurzeln und in Sicherheit wieder
Mutter und Hausfrau sein dürfen.“
Antifeministische Positionen
von Rechts erkennen**

Die Ablehnung des modernen Feminismus, Bekämpfung von Gleichstellungspolitiken und Kampagnen gegen die Vielfalt geschlechtlicher, sexueller und familialer Lebensweisen sind Kernelemente extrem rechter Ideologie. Zugleich besitzen sie hohes Mobilisierungspotenzial bis weit in die Mitte der Gesellschaft. **Ziel des Workshops** ist es, Wissen zu unterschiedlichen antifeministischen Erscheinungsformen zu vermitteln, sich untereinander zu vernetzen und die eigene Haltung im Umgang mit antifeministischen Äußerungen und Angriffen zu stärken. Inhaltlich wird die Fortbildung den Blick auf die Geschlechterrollen, auf antifeministische Akteur*innen und deren Feindbilder, auf Erscheinungsformen und Strategien sowie auf Überschneidungen von Antifeminismus und Rechtsextremismus richten. Anhand konkreter Fallbeispiele werden wir Handlungsmöglichkeiten erarbeiten. Die Fortbildung richtet sich an pädagogische Fachkräfte, Mitarbeiter*innen in Frauenhäusern, Mitarbeiter*innen in Schwangerschafts- und Familienberatungsstellen, Gleichstellungsbeauftragte und alle, die sich dafür interessieren.

Referentin: Lena Lehmann, Bildungsreferentin Miteinander - Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V., Regionales Beratungsteam gegen Rechtsextremismus Sachsen-Anhalt Süd (RBT Süd)

EINLADUNG ZUR FORTBILDUNG

Datum: 7. Mai 2020
9.30-16.30 Uhr

Ort: Frauenzentrum Lilith
Juri-Gagarin-Straße 19
38820 Halberstadt

Teilnahmebeitrag: 25,00 €

Verbindliche Anmeldung bis 30.4.2020
online beim KgKJH über folgenden Link:
<https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/anmeldung-regionale-fortbildung-hbs-07-05-2020/>

weitere Informationen bei:
Irena Schunke, Tel. 0391/ 63 10 556
schunke@geschlechtergerechteJugendhilfe.de
www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de

